

Einladung zum Vernetzungstreffen

Mi, 17. November 2021, 14–17 Uhr
Di, 23. November 2021, 14–17 Uhr

Online bei ZOOM

Schlimmer geht immer – Die Gemeinschaftsunterkünfte in Rheinland-Pfalz scheinen diesen Spruch regelrecht zu verkörpern. Ob dem letztlich wirklich so ist, welche Ansätze es gibt, um dem entgegen zu wirken und wer daran beteiligt sein sollte, sind Fragen, denen wir uns beim Flüchtlingsrat RLP e. V. schon seit geraumer Zeit stellen. Perspektivisch wollen wir Anregungen und den konkreten Anstoß zur Erweiterung von Ermessensspielräumen und Veränderung gesetzlicher Regelungen geben. Dafür brauchen wir jedoch ein breites Netzwerk, auf das wir bauen und mit dem wir zusammenarbeiten können. Diese Veranstaltung soll ein Stein des Anstoßes sein.

Wir laden alle Interessierten dazu ein, sich einen Tag lang intensiv mit der Unterbringung von geflüchteten Menschen in Rheinland-Pfalz auseinanderzusetzen. Gemeinsam wollen wir uns einen ersten Überblick verschaffen, was in der Vergangenheit bereits erarbeitet wurde und wo aktuell die größten Hürden und Potentiale liegen. Dabei wollen wir durch den Blick verschiedener Akteure einen breiten und doch spezifischen Eindruck bestehender Probleme und ihrer Lösungsansätze gewinnen.

Schlimmer geht immer Unterbringungssituation in Rheinland-Pfalz

Mi, 17. November

Themenkomplex: Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende (AfAs)

- 14:00–14:30 Uhr** Ankommen und Begrüßung, Vorstellung der AG Unterbringung
- 14:30–15:15 Uhr** Bericht/Interview von Bewohner:innen einer AfA über aktuelle Probleme
- 15:15–15:30 Uhr** Pause
- 15:30–15:45 Uhr** Ermessensspielräume in der Unterbringung von Asylbegehrenden
Pierrette Onangolo, Flüchtlingsrat RLP
- 15:45–16:45 Uhr** Empowerment und Selbstorganisation von Geflüchteten in Gemeinschaftsunterkünften
Rex Osa, refugees4refugees
- 16:45–17:00 Uhr** Ausklang und Ende

Di, 23. November

Themenkomplex: Kommunale Sammelunterkünfte

- 14:00–14:30 Uhr** Begrüßung
- 14:00–15:00 Uhr** Mindeststandards zur Unterbringung in kommunalen Sammelunterkünften
Bernd Drüke, Armut und Gesundheit in Deutschland e. V.
- 15:00–15:30 Uhr** Austausch in Kleingruppen zur aktuellen Situation in den Kommunen
- 15:30–15:45 Uhr** Pause
- 15:45–16:45 Uhr** Workshops
- 16:45–17:00 Uhr** Zusammenführung der Ergebnisse aus dem Workshop, Evaluation, Ende

WORKSHOPS

A „Unterbringungs-TÜV“

Welche politischen Forderungen resultieren aus dem U-TÜV?
Wie erreicht man eine Vergleichbarkeit von Unterkünften in Rheinland-Pfalz?
Wie/Wo lässt sich ein U-TÜV strukturell in Rheinland-Pfalz etablieren?

B Dezentrale Unterbringung

Praxisblick auf eine Stadt mit dezentralem Unterbringungskonzept
Sarah Minor, DRK Kreisverband Südwestpfalz e. V., Projekt MIETHelfer

Veranstalter:



Die Teilnahme ist kostenfrei.

ANMELDUNG

Wir freuen uns über Anmeldungen haupt- und ehrenamtlich Aktiver, von alten und neuen Gesichtern und ganz besonders über die Anmeldung von Bewohner:innen von Gemeinschaftsunterkünften und Erstaufnahmeeinrichtungen.

Für die Anmeldung senden Sie bitte eine E-Mail an anmelden@fluechtlingsrat-rlp.de
ZOOM-Link und Code werden rechtzeitig versendet.



Aktiv für
Flüchtlinge
Rheinland-Pfalz